

VNG: Leipziger Energiekonzern stärkt mit Erwerb eigene Position auf dem Gasmarkt



Leipzig. Der Erwerb der Gas-Union GmbH durch den international agierenden Energiekonzern VNG AG ist offiziell vollzogen: Nachdem sich der Leipziger Unternehmensverbund bereits im Juli dieses Jahres im EU-weiten Bieterwettbewerb durchgesetzt hatte, haben sowohl die Kartellbehörden als auch die entsprechenden Gremien grünes Licht für die Übernahme des bisherigen Wettbewerbers aus Frankfurt am Main gegeben. Das Closing erfolgte am gestrigen Mittwoch, 30. September 2020.

„Die Gas-Union ist ein traditionsreiches Unternehmen, das sich innerhalb der Branche und speziell im Handels- und Vertriebsbereich aufgrund seiner hohen Kundenorientierung einen guten Ruf erarbeitet hat. Mit dem Erwerb der Gas-Union als Wettbewerber können wir unsere eigene Position auf dem deutschen Gasmarkt weiter stärken,“ erklärte VNG-Vorstandsvorsitzender Ulf Heitmüller. „Wir sind in einem anspruchsvollen Markt aktiv, der von einem hohen Wettbewerbsdruck geprägt ist. Insofern beteiligen wir uns proaktiv an der stattfindenden Marktkonsolidierung und nutzen diesen Schritt dazu, uns in diesem Umfeld zu positionieren und unseren Konzern noch breiter aufzustellen. Mit ihren Geschäftsbereichen Handel und Vertrieb, Transport und Speicherung sehen wir im Erwerb der Gas-Union eine sinnvolle Ergänzung zu unserem eigenen Portfolio.“
Mehr.

